

Type	EGS12Z b)	EGS12Z2 b)	EGS61Z b)	LRW12D/MSR12 1)	MTR12/DCM12	MTR62
Kontakte						
Kontaktmaterial/Kontaktabstand	AgSnO ₂ /0,5mm	AgSnO ₂ /0,5mm	AgSnO ₂ /0,5mm	OptoMOS	AgSnO ₂ /0,5mm	AgSnO ₂ /0,5mm
Abstand Steueranschlüsse/Kontakt	3mm	3mm	3mm	3mm/6mm	3mm	1mm
Prüfspannung nach VDE 0110 Steueranschlüsse/Kontakt	2000V	2000V	2000V	LRW12D: 2000V MSR12: 4000V	2000V	-
Nennschalteistung	10A/250V AC	5A/250V AC	10A/250V AC	50mA/8..230V UC	5A/250V AC DCM: 90W	4A/250V AC
Induktive Last cos φ = 0,6/230V AC Einschaltstrom ≤ 35A	650W	650W ²⁾	650W	-	MTR12: 650W ²⁾	650W
Lebensdauer bei Nennlast, cos φ = 0,6	>4x10 ⁴	>4x10 ⁴	>4x10 ⁴	-	>4x10 ⁴	>4x10 ⁴
Schaltstellungsanzeige	WA und RV	WA und RV	-	LRW12D: Display MSR12: LED	LED	-
Maximaler Querschnitt eines Leiters (3er Klemme)	6mm ² (4mm ²)	6mm ² (4mm ²)	4mm ²	6mm ² (4mm ²)	6mm ² (4mm ²)	2,5mm ²
2 Leiter gleichen Querschnitts (3er Klemme)	2,5mm ² (1,5mm ²)	2,5mm ² (1,5mm ²)	1,5mm ²	2,5mm ² (1,5mm ²)	2,5mm ² (1,5mm ²)	-
Schraubenkopf	Schlitz/Kreuz- schlitz, pozidriv	Schlitz/Kreuz- schlitz, pozidriv	Schlitz/Kreuz- schlitz	Schlitz/Kreuz- schlitz, pozidriv	Schlitz/Kreuz- schlitz, pozidriv	-
Anschlussart	-	-	-	-	-	Steckklemmen
Schutzart Gehäuse/Anschlüsse	IP50/IP20	IP50/IP20	IP30/IP20	IP50/IP20	IP50/IP20	IP50/IP20
Elektronik						
Einschaltdauer (auch zentral ein/aus)	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Temperatur an der Einbaustelle max./min.	+50°C/-20°C	+50°C/-20°C	+50°C/-20°C	+50°C/-20°C	+50°C/-20°C	+50°C/-20°C
Stand-by-Verlust (Wirkleistung) 230V	0,4W	0,9W	0,4W	LRW12D: 0,5W MSR12: -	MTR12: 0,5W	-
Stand-by-Verlust (Wirkleistung) 24V	0,1W	0,1W	-	LRW12D: 0,1W MSR12: 0,5W	DCM12: 0,07W	-
Stand-by-Verlust (Wirkleistung) 12V	0,05W	0,05W	-	LRW12D: 0,05W MSR12: -	-	-
Steuerstrom A1 bzw. A3-A8 bei 12/24/230V ±20%	0,05/0,11/0,7mA	0,05/0,11/0,7mA	-/-/0,7mA	-	0,1/0,2/1mA	4mA
Max. Parallelkapazität (ca. Länge) der Steuerleitung bei 230V AC	0,06µF(200 m)	0,06µF(200 m)	A7/A8 0,3µF(1000m) A1 30nF (100 m)	-	0,3µF(1000 m)	10nF(30 m)
Befehlsmindstdauer	50ms	50ms	50ms	-	-	50 ms

b) Bistabiles Relais als Arbeitskontakt. Nach der Installation die automatische kurze Synchronisation abwarten, bevor der geschaltete Verbraucher ans Netz gelegt wird.

1) Nach der Inbetriebnahme und nach einem Stromausfall benötigt der Multisensor ca. 1 Minute, bis der Windsensor aktiv ist. In dieser Zeit sind die Ausgänge Wind und Sonne des MSR12-UC gesperrt und blinken 3 LEDs langsam.

2) Induktive Last cos φ = 0,6 als Summe beider Kontakte max. 1000 W.

Die bei den Sensorrelais ggf. einzustellende maximal zulässige Windgeschwindigkeit ist der Bedienungsanleitung der betreffenden Beschattungselemente zu entnehmen.

m/s	4	6	8	10	12	14	16
km/h	14,4	21,6	28,8	36,0	43,2	50,4	57,6
Bft	3	4	4	5	6	7	7

Messleitungen nicht parallel zu anderen elektrischen Leitungen verlegen und ab einer Länge von 10 Metern statisch geschirmt ausführen, z. B. J-Y(ST).

Zum Verlängern Schraubklemmen und Feuchtraumdosens einsetzen.

Bei der Auswahl des Montageortes für die Licht-, Wind- und Multisensoren ist zu beachten, dass diese nicht in den Schatten der zu überwachenden Objekte geraten.

Gemäß DIN VDE 0100-443 und DIN VDE 0100-534 ist die Installation eines Überspannungsableiters (SPD) vorgeschrieben.
Passende, normgerechte Überspannungsableiter der Typen 1, 2 und 3 bietet ELTAKO – zu finden in Kapitel 8 Überspannungsableiter.